

Niederschrift über die 19. Sitzung des Hauptausschusses am 17.08.2006, 17:00 Uhr, Großer Sitzungssaal, Rathaus, Markt 8, 48653 Coesfeld

Anwesenheitsverzeichnis

		Bemerkung
Vorsitz		
Herr Heinz Öhmann	Bürgermeister	
stimmberechtigte Mitglieder		
Herr Thomas Bücking	CDU	anwesend ab 17.03 Uhr; abwesend bei TOP 1 ö. S.
Frau Nicole Dicke	Pro Coesfeld e.V.	
Frau Brigitte Exner	CDU	
Herr Norbert Frieling	CDU	
Herr Erwin Güldenhöven	CDU	
Herr Günter Hallay	Pro Coesfeld e.V.	
Herr Uwe Hesse	Pro Coesfeld e.V.	
Herr Ralf Nielsen	SPD	
Herr Dr. Thomas Pago	Pro Coesfeld e.V.	
Herr Horst Schürhoff	SPD	
Frau Margret Woltering	CDU	
beratende Mitglieder		
Frau Charlotte Ahrendt-Prinz	Bündnis 90/DIE GRÜNEN	
Frau Sybille Schall	FDP	
Verwaltung		
Herr Thomas Backes	I. Beigeordneter	anwesend ab 17.30 Uhr; abwesend TOP 1 - 5 ö. S. und 1 - 3 n. ö. S.
Herr Manfred Schlickmann	FBL 20	
Herr Jürgen Höning	FB 10	

Schriftführung: Jürgen Höning

XX Heinz Öhmann eröffnete um 17:00 Uhr die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endete um 17:45 Uhr.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen des Bürgermeisters
2. Anregung bzgl. Einrichtung eines RuheBiotops
Vorlage: 064/2006
3. Budgetbericht per 30.06.2006
Vorlage: 136/2006
4. Anpassung des Gesellschaftsvertrages der Stadtwerke Coesfeld GmbH
Vorlage: 138/2006
5. Anfragen

Nicht öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen des Bürgermeisters
2. Verkauf von städt. Teilparzellen
Vorlage: 120/2006
3. Ankauf von Bundesbahnflächen am Bahnweg
Vorlage: 121/2006
4. Stadthalle
Vorlage: 144/2006
5. Anfragen

Erledigung der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Mitteilungen des Bürgermeisters

Mitteilungen des Bürgermeisters liegen nicht an.

TOP 2 Anregung bzgl. Einrichtung eines RuheBiotops Vorlage: 064/2006

Auf Nachfrage von Frau Ahrendt-Prinz erläutert Herr Bürgermeister Öhmann, dass die Stadt Entscheidungsträger über die Einrichtung des Ruheforstes sei. Da aktuell ausreichend Grabstätten vorhanden seien, würde eine Genehmigung die Bereitstellung von Ruheplätzen über Bedarf bedeuten. Im Rahmen der noch zu führenden Beratungen müsse neben ethischen und religiösen Fragen auch die Kostenseite diskutiert werden. Denn die Fixkosten der Friedhöfe müssten dann auf eine möglicherweise geringere Anzahl von Bestattungen verteilt werden. Die Gebühren für eine Bestattung würden steigen.

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Anregung bzgl. der Einrichtung eines Ruheforstes an den Ausschuss für Umwelt, Planen und Bauen zur weiteren Beratung zu überweisen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	12	00	00

TOP 3 Budgetbericht per 30.06.2006 Vorlage: 136/2006

Herr Bürgermeister Öhmann weist zu Beginn des Berichtes auf Risiken hin, die mit der Aufstellung des Haushalts verbunden sind. Die Stadt habe sich „nicht verzockt“. Sie gehe vielmehr sehr verantwortungsbewusst und nachvollziehbar mit den Finanzen der Coesfelder Bevölkerung um. Davon, dass sie „sehenden Auges in die Pleite steuere“, könne keine Rede sein.

Zum Bericht über den Stand und zur Entwicklung des Haushalts 2006 reicht Frau Schall eine schriftliche Anfrage ein, deren Beantwortung die Verwaltung für die kommende Sitzung des Hauptausschusses zusagt.

Der Hauptausschuss nimmt den Bericht zum Stand und zur Entwicklung des Haushalts 2006 zur Kenntnis.

TOP 4 **Anpassung des Gesellschaftsvertrages der Stadtwerke Coesfeld GmbH**
Vorlage: 138/2006

Herr Bürgermeister Öhmann berichtet, dass die Kommunalaufsicht auf Rückfrage keine Bedenken gegen die vorgesehene Anpassung des Gesellschaftsvertrages mitgeteilt habe.

Beschluss:

Es wird beschlossen, den Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Coesfeld GmbH anzuweisen, der folgenden Neufassung bzw. Ergänzung des Gesellschaftsvertrages der Stadtwerke Coesfeld GmbH zuzustimmen:

§ 2
Gegenstand des Unternehmens

- (1) Gegenstand des Unternehmens ist die Erzeugung, die Gewinnung, der Bezug, der Handel und der Verkauf, der Transport und die Verteilung von Strom, Gas, evtl. anderen Energien und Wasser sowie die Durchführung in Zusammenhang stehender gleichartiger Geschäfte, ferner die Telekommunikation sowie die Durchführung von Entsorgungsaufgaben, die Errichtung, der Erwerb, die Erweiterung und der Betrieb der diesem Zweck dienenden Anlagen sowie die Erbringung von Dienst- und Beratungsleistungen gegenüber Unternehmen und Einrichtungen.
- (2) Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der genannte Gesellschaftszweck erreicht und gefördert werden kann. Dazu gehören insbesondere Dienstleistungen im Bereich des Mess- und Zählerwesens sowie zur Bereitstellung und zum laufenden Betrieb von Energieversorgungsanlagen sowie die Beratung zur rationellen Verwendung von Energie gegenüber den Kunden.

Die Gesellschaft kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen und solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe errichten, erwerben und pachten oder die Betriebsführung bei solchen Unternehmen übernehmen.

§ 9
Aufgaben der Gesellschafterversammlung

- (2) Die Gesellschafterversammlung beschließt insbesondere in folgenden Angelegenheiten:
 - 5. Feststellung des Wirtschaftsplanes sowie des Jahresabschlusses

§ 15
Bekanntmachungen

- (1) Bekanntmachungen der Gesellschaft werden im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht, soweit dies durch Gesetz vorgeschrieben ist.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	12	00	00

TOP 5

Anfragen

Bezug nehmend auf eine in Coesfeld veröffentlichte Zeitschrift teilt Frau Schall ihre Missbilligung mit und erkundigt sich danach, ob die Stadt auf die Veröffentlichung Einfluss nehmen könne.

Herr Bürgermeister Öhmann antwortet, dass er die Angelegenheit so im Raum stehen lassen werde.

Herr Güldenhöven erkundigt sich danach, ob es, wie zu lesen gewesen sei, zutreffe, dass die Stadt sich bei der Errichtung des Spielplatzes in der Bernhardstraße nur mit Würstchen beteiligt habe.

Die Verwaltung teilt mit, dass für Baukosten, die Beschaffung von Spielgeräten und Leistungen des Baubetriebshofes (Personal- und Fahrzeugkosten) insgesamt ein 5-stelliger Betrag (47.211,57 €) aufgebracht worden sei.

Auf Nachfrage von Herrn Güldenhöven, ob die Berichterstattung in einer Zeitschrift falsch sei, teilt Herr Hallay mit, dass für diesen Fall eine Richtigstellung erfolge.

Herr Nielsen erkundigt sich nach dem Stand der Bearbeitung folgender Anträge der SPD-Fraktion:

1. Umgliederung der Stadtentwicklungsgesellschaft in eine Grundstücksverwertungsgesellschaft.
2. Erläuterung über den Verbleib und ggf. die zukünftige Planung jener Fördermittel, welche für den Tunnel- und Brückenbau im Baugebiet Nord-West / An der Loburg zugewiesen wurden.

Die Verwaltung sagt eine Beantwortung in der sich anschließenden Sitzung des Aufsichtsrates der Stadtentwicklungsgesellschaft Coesfeld mbH zu.

Herr Hallay erkundigt sich nach den Rechtsgrundlagen

1. wonach Anregungen und Beschwerden nicht im Hauptausschuss beraten werden und
2. über die Entscheidungskompetenzen von Ausschüssen.

Die Verwaltung sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

Heinz Öhmann
Bürgermeister

Jürgen Höning
Schriftführer